

The image features a blue-tinted photograph of a large, ornate building with a prominent dome and a clock tower, likely a cathedral or government building. The building is partially obscured by a large, curved, white architectural element that sweeps across the top right. In the foreground, three curved, brush-stroke-like shapes in black, red, and yellow are layered over the scene. The bottom portion of the image is a solid orange color.

CDU

Einladung

21. Parteitag der CDU Deutschlands

2.-4. Dezember 2007, Messe Hannover, Messehalle 13

Vorwort



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

nach konzentrierter Arbeit und intensiven Diskussionen auf allen Ebenen unserer Partei wollen wir auf dem Bundesparteitag das dritte Grundsatzprogramm in der über 60jährigen Geschichte der CDU Deutschlands beraten und beschließen. Dieses Programm wird der inhaltliche Kompass unserer Politik sein, um die anstehenden Herausforderungen zum Wohle unseres Landes erfolgreich zu gestalten. Gleichzeitig werden wir deutlich machen, wie wir den Weg der Reformen in den nächsten zwei Jahren fortsetzen, um für die Menschen in unserem Land Wohlstand, Freiheit und Sicherheit auszubauen.

So wird von Hannover ein Zeichen der Geschlossenheit und Zuversicht ausgehen. Wir werden unseren wahlkämpfenden Landesverbänden in Hessen, Niedersachsen und Hamburg Rückenwind für die Landtagswahlen im kommenden Jahr mitgeben.

Vor uns liegen daher spannende Diskussionen. Ich freue mich darauf und lade Sie herzlich ein, daran aktiv teilzunehmen.

Ihre

A handwritten signature in orange ink, which reads "Angela Merkel". The signature is fluid and cursive.

Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel MdB
Vorsitzende der CDU Deutschlands

Zeitlicher Ablauf des 21. Parteitages der CDU Deutschlands

(Änderungen vorbehalten)

Sonntag, 2. Dezember 2007

15:00 Uhr
Präsidium

16:00 Uhr
Bundesvorstand

18:00 Uhr
Delegiertentreffen der
Vereinigungen

20:00 Uhr
Delegiertentreffen der
Landesverbände

20:00 Uhr
Empfang für die Presse
(gesonderte Einladung)

Montag, 3. Dezember 2007

08:30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
Marktkirche
Hinweis: anschließend Bustransfer
zur Messe Hannover

10:30 Uhr
Erste Plenarsitzung

nach Ende der Plenarsitzung
Niedersachsen-Abend
Bustransfer zum Deutschen Pavillon

Dienstag, 4. Dezember 2007

09:00 Uhr
Zweite Plenarsitzung

ca. 13:00 Uhr
Ende des Parteitages



Vorläufige Tagesordnung

(Änderungen vorbehalten)

Tagesordnungspunkt 1
Eröffnung

Tagesordnungspunkt 2
Wahl des Tagungspräsidiums

Tagesordnungspunkt 3
Beschlussfassung über die Tagesordnung

Tagesordnungspunkt 4
Bestätigung der Antragskommission

Tagesordnungspunkt 5
Wahl der Mandatsprüfungskommission

Tagesordnungspunkt 6
Wahl der Stimmzählkommission

Tagesordnungspunkt 7
– Grußwort des Vorsitzenden der CDU
in Niedersachsen
Ministerpräsident Christian Wulff MdL

– Grußwort des Oberbürgermeisters
der Landeshauptstadt Hannover
Stephan Weil

– Grußwort des Vorsitzenden der
Christlich-Sozialen Union in Bayern
Staatsminister Erwin Huber MdL

Tagesordnungspunkt 8
Bericht der Vorsitzenden der
CDU Deutschlands
Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel MdB

Aussprache zum Bericht der Vorsitzenden

Tagesordnungspunkt 9
Bericht des Vorsitzenden der CDU/CSU-
Fraktion im Deutschen Bundestag
Volker Kauder MdB

Tagesordnungspunkt 10
Bericht des Vorsitzenden der CDU/CSU-
Gruppe im Europäischen Parlament
Dr. Werner Langen MdEP
(wird schriftlich vorgelegt)

Tagesordnungspunkt 11
Bericht der Mandatsprüfungskommission

Tagesordnungspunkt 12
Bericht des Generalsekretärs der
CDU Deutschlands,
zugleich Einführung in den Antrag
des Bundesvorstandes zum Entwurf
des Grundsatzprogramms
Ronald Pofalla MdB


Tagesordnungspunkt 13
Allgemeine Aussprache und Beratung
zum Grundsatzprogramm

Tagesordnungspunkt 14
Beschlussfassung über das Grundsatz-
programm der CDU Deutschlands

Tagesordnungspunkt 15
Antrag des Bundesvorstandes
„In Chancen denken – Strategische
Standortpolitik im 21. Jahrhundert“

Einführung in den Antrag des
Bundesvorstandes durch den
Vorsitzenden der CDU Hessen
Ministerpräsident Roland Koch MdL

Beratung und Beschlussfassung



Tagesordnungspunkt 16

Anträge des Bundesvorstandes
zur Änderung von Statut, Finanz-
und Beitragsordnung sowie zur
Geschäftsordnung der CDU

Beratung und Beschlussfassung

Tagesordnungspunkt 17

Bericht des Bundesschatzmeisters der
CDU Deutschlands,
Vorlage des Rechenschaftsberichts 2005
gem. § 23 Abs. 2 Parteiengesetz
Eckart von Klaeden MdB

Tagesordnungspunkt 18

Bericht der Rechnungsprüfer

Tagesordnungspunkt 19

Sonstige Anträge

Beratung und Beschlussfassung

Tagesordnungspunkt 20

Schlusswort

Montag, 3. Dezember 2007

Vorläufige Tagungsfolge
(Änderungen vorbehalten)

08:30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
Marktkirche

10:30 Uhr
Erste Plenarsitzung

TOP 1
Eröffnung

TOP 2
Wahl des Tagungspräsidiums

TOP 3
Beschlussfassung über die Tagesordnung

TOP 4
Bestätigung der Antragskommission

TOP 5
Wahl der Mandatsprüfungskommission

TOP 6
Wahl der Stimmzählkommission

TOP 7
Grußworte



Grußwort des Vorsitzenden der CDU
in Niedersachsen
Ministerpräsident Christian Wulff MdB

Grußwort des Oberbürgermeisters
der Landeshauptstadt Hannover
Stephan Weil

TOP 8



Bericht der Vorsitzenden
der CDU Deutschlands
Bundeskanzlerin
Dr. Angela Merkel MdB

Aussprache zum Bericht der Vorsitzenden

TOP 11
Bericht der Mandatsprüfungskommission

TOP 12



Bericht des Generalsekretärs
der CDU Deutschlands,
zugleich Einführung in den Antrag
des Bundesvorstandes zum Entwurf
des Grundsatzprogramms
Ronald Pofalla MdB

TOP 13
Allgemeine Aussprache und Beratung
zum Grundsatzprogramm

TOP 14
Beschlussfassung über das Grundsatz-
programm der CDU Deutschlands

nach Ende der Plenarsitzung
Niedersachsen-Abend

Dienstag, 4. Dezember 2007

Vorläufige Tagungsfolge

(Änderungen vorbehalten)

9:00 Uhr

Zweite Plenarsitzung

TOP 19

Sonstige Anträge

Beratung und Beschlussfassung

TOP 9



Bericht des Vorsitzenden der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Volker Kauder MdB

TOP 17



Bericht des Bundesschatzmeisters der CDU Deutschlands
Vorlage des Rechenschaftsberichts 2005 gemäß § 23 Abs. 2 Parteiengesetz
Eckart von Klæden MdB

TOP 18

Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 16

Anträge des Bundesvorstandes zur Änderung von Statut, Finanz- und Beitragsordnung sowie zur Geschäftsordnung der CDU

Beratung und Beschlussfassung

TOP 7



Grußwort des Vorsitzenden der Christlich-Sozialen Union in Bayern
Staatsminister Erwin Huber MdL

TOP 15



Antrag des Bundesvorstandes „In Chancen denken – Strategische Standortpolitik im 21. Jahrhundert“

Einführung in den Antrag des Bundesvorstandes durch den Vorsitzenden der CDU Hessen
Ministerpräsident Roland Koch MdL

Beratung und Beschlussfassung

TOP 20

Schlusswort

Sonntag, 2. Dezember 2007

20:00 Uhr

Treffen der Landesverbände

Baden-Württemberg



Brauhaus Ernst August e.K.
Schmiedestraße 13
30159 Hannover
Telefon 0511 36595-0

Berlin



Andor Hotel Plaza
Fernroder Straße 9
30161 Hannover
Telefon 0511 3388-0

Brandenburg



Andor Hotel Plaza
Fernroder Straße 9
30161 Hannover
Telefon 0511 3388-0

Bremen



Novotel
Podbielskistraße 21-23
30163 Hannover
Telefon 0511 3904-0

Hessen



Maritim Stadthotel
Hildesheimer Straße 34-40
30169 Hannover
Telefon 0511 9894-0

Mecklenburg-Vorpommern



Queens Hotel Hannover
Tiergartenstraße 117
30559 Hannover
Telefon 0511 5103-0

CDU in Niedersachsen



Hotel Wienecke XI.
Hildesheimer Straße 380
30519 Hannover
Telefon 0511 12611-0

Nordrhein-Westfalen



Cophthorne Hotel Hannover
Würzburger Straße 21
30880 Hannover-Laatzen
Telefon 0511 9836-0

Rheinland-Pfalz



Mercure Hannover Mitte
Postkamp 10
30159 Hannover
Telefon 0511 47390-0

Saar



GHOTEL
Lathusenstraße 15
30625 Hannover
Telefon 0511 5303-0

Montag, 3. Dezember 2007

Sachsen



Fora Hotel
Großer Kolonnenweg 19
30163 Hannover
Telefon 0511 6706-0

Sachsen-Anhalt



Fora Hotel
Großer Kolonnenweg 19
30163 Hannover
Telefon 0511 6706-0

Schleswig-Holstein



Queens Hotel Hannover
Tiergartenstraße 117
30559 Hannover
Telefon 0511 5103-0

Thüringen



Park Inn Hannover
Oldenburger Allee 1
30659 Hannover
Telefon 0511 6155-0

Hamburg



Montag, 3. Dezember 2007
09.30 Uhr Delegiertenfrühstück
Convention Center
Saal 104
Telefon 0177 5055348
(Adresse teilt Landesverband
den Delegierten mit)

Sonntag, 2. Dezember 2007

18:00 Uhr

Treffen der Vereinigungen und Sonderorganisationen

CDA Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft



Hotel Best Western Premier Parkhotel
Kronsberg
Gut Kronsberg 1 · 30539 Hannover
Telefon 0511 8740-0

EAK Evangelischer Arbeitskreis



Hannover Congress Centrum
Bonatz Saal
Theodor-Heuss-Platz 1-3 · 30175 Hannover
Telefon 0511 8113-0

FU Frauen Union



Ramada Hotel Europa
Bergstraße 2
30539 Hannover
Telefon 0511 9528-0

JU Junge Union



Central-Hotel Kaiserhof
Ernst-August-Platz 4
30159 Hannover
Telefon 0511 3683-0

KPV Kommunalpolitische Vereinigung der CDU und CSU Deutschlands



Die Delegierten erhalten rechtzeitig
von der KPV-Bundesgeschäftsstelle eine
Einladung mit der Tagungsanschrift.

MIT Mittelstands- und Wirtschafts- vereinigung der CDU/CSU



MARITIM Grand Hotel Hannover
Friedrichswall 11
30159 Hannover
Telefon 0511 3677-0

OMV Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung



Crowne Plaza Hannover Schweizerhof
Hinüberstraße 6
30175 Hannover
Telefon 0511 3495-0

RCDS Ring Christlich Demokratischer Studenten



Median Hotel Hannover Messe
Karlsruher Straße 8
30519 Hannover
Telefon 0511 82003-0

SU Senioren Union



Kastens Hotel Luisenhof
Gobelinsaal
Luisenstraße 1-3 · 30159 Hannover
Telefon 0511 3044-0

Organisatorische Hinweise

Anmeldung

Zur Teilnahme am 21. Bundesparteitag der CDU Deutschlands in Hannover senden Sie bitte beiliegende Anmeldekarte vollständig ausgefüllt an die CDU-Bundesgeschäftsstelle zurück.

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor dem Bundesparteitag Ihre Anmeldebestätigung beziehungsweise den Parteitagsbutton.

Anmeldeschluss: 16. November 2007

Abstimmungen

Abstimmungen erfolgen durch Hochheben der Stimmkarte; kann vom Tagungspräsidium das Abstimmungsergebnis nicht klar festgestellt werden, wird die Abstimmung schriftlich mit dem Abstimmungs-„Ticket“ (JA, NEIN, ENTHALTUNG) wiederholt. Für geheime Abstimmungen werden die den Delegierten mit den Stimmkarten ausgehändigten Stimmzettel benutzt.

Abstimmungsberechtigt sind nur Delegierte.

Anträge

Sachanträge (Initiativanträge) auf dem Parteitag können von mindestens 30 stimmberechtigten Delegierten eingebracht werden. Die Sachanträge werden mit dem elektronischen Textverarbeitungssystem bearbeitet. Dazu gilt folgendes Verfahren: Die Antrags-texte werden im Büro der Antragskommission in die Textverarbeitung eingegeben. Nach erfolgtem Ausdruck des Antrages sind die Unterschriften von mindestens 30 Delegierten, die den Antrag unterstützen, unter Angabe ihrer Delegiertennummer einzuholen. Danach sind die Anträge zur weiteren Abwicklung im Büro der Antragskommission abzugeben. Bitte beachten Sie die Ausschilderung.

Bus-Transfer

Montag, 3. Dezember 2007

Nach dem Ökumenischen Gottesdienst von der Marktkirche zur Messe Hannover

Nach Ende der ersten Plenarsitzung von der Messe Hannover zum Deutschen Pavillon (Niedersachsen-Abend).

Delegierte

Stimmberechtigte Delegierte sind nur die Teilnehmer des Bundesparteitages, die von den satzungsgemäßen Organen der Landes-, Bezirks- und Kreisverbände gewählt und der Bundesgeschäftsstelle benannt worden sind. Die Mitgliedschaft in einem Gremium der Partei (Vorstand, Parteiausschuss usw.) oder in einer Fraktion oder Regierung ist für die Stimmberechtigung auf dem Bundesparteitag nicht entscheidend.

Erste Hilfe

Beachten Sie bitte die Ausschilderung in der Halle.

Gastronomie

Gastronomie für die Bundesparteitagsteilnehmer befindet sich im Ausstellungsreich. Bitte beachten Sie die Ausschilderung.

Gottesdienst

Der Ökumenische Gottesdienst findet am Montag, 3. Dezember 2007, 08:30 Uhr, in der Marktkirche Hannover statt.

Information

Für Auskünfte über den Parteitag steht ein Informationsschalter im Eingangsbereich der Halle 13 zur Verfügung. In den Plenarsaal können keine Benachrichtigungen weitergegeben werden. Sollten Sie eine Nachricht erwarten, fragen Sie bitte am Informationsschalter nach.



Kinderhort

Bei entsprechendem Bedarf wird ein Kinderhort eingerichtet. Delegierte, die mit Kleinkindern anreisen möchten, bitten wir um Zusendung beiliegender Anmeldekarte.

Ordner

An den Eingangstüren sowie im Innenbereich der Messe Hannover sind Ordner zur Kontrolle der Parteitagsbuttons eingesetzt. Bitte tragen Sie den Button stets sichtbar.

Parkplätze

Für Delegierte und Gäste stehen die Besucherparkplätze in unmittelbarer Nähe des Parteitagsgeländes zur Verfügung. Parkplatz West 2. Anfahrt über Karlsruher Straße (siehe Ausschilderung). Der Eingangsbereich zum Parteitag ist fußläufig erreichbar.

Presse

Fotojournalisten und Kamerateams:

Der Arbeitsbereich für Fotojournalisten und Kamerateams befindet sich im hinteren Bereich des Plenarsaales und auf der Pressetribüne.

Übertragungswagen:

Stellplätze im südlichen Außenbereich der Halle 13.

Rauchverbot

Bitte beachten Sie das Rauchverbot in der gesamten Halle. Für Raucher ist außerhalb der Halle ein Bereich ausgewiesen.

Rederecht

Bei den Plenarsitzungen haben alle Delegierten, die Mitglieder des Bundesvorstandes und der Antragskommission Rederecht. In Ausnahmefällen kann das Tagungspräsidium auch Gästen das Wort erteilen.

Simultanübersetzung

Für ausländische Gäste und Mitglieder des Diplomatischen Corps erfolgt eine Simultanübersetzung in englischer Sprache.

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag für Delegierte, Ersatzdelegierte und Gäste in Höhe von 50 Euro wird im Tagungsbüro bei Aushändigung der Tagungsunterlagen erhoben.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Eingangsfoyer West 1 und ist wie folgt geöffnet:

Sonntag, 2. Dezember 2007:

15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Montag, 3. Dezember 2007:

07:30 Uhr bis Ende Plenarsitzung

Dienstag, 4. Dezember 2007:

08:00 Uhr bis Parteitags-Ende.

Der erstmalige Zutritt zum Tagungsbüro ist nur mit der Anmeldebestätigung / Parteitagsbutton der CDU-Bundesgeschäftsstelle in Verbindung mit dem Personalausweis möglich.

Taxiruf

Funktaxi Hannover

Telefon: 0511 3811

Zimmervermittlung

Für Delegierte:

Den CDU-Landesgeschäftsstellen wurden auf Wunsch die erforderlichen Übernachtungskontingente für die Delegierten vermittelt. Die Landesgeschäftsstellen verwalten in Abstimmung mit Ihren Kreisgeschäftsstellen ihr Zimmerkontingent in direkter Absprache mit den ihnen vermittelten Hotels.

Für die Delegierten wurde daher der Parteitags Einladung keine Zimmerreservierungskarte beigefügt.

Eventuelle Rückfragen zur Zimmerreservierung müssen entweder mit der Kreisgeschäftsstelle oder mit der Landesgeschäftsstelle besprochen werden.

Für Presse und Gäste:

Die Zimmerreservierung für alle übrigen Teilnehmer des Parteitag erfolgt ausschließlich über:

AVANTEL Hotel Reservierung GmbH
Jenny Rosales
Telefon: 0241 9466-2840
Telefax: 0241 9466-266
E-Mail: j.rosales@avantel.de
www.avantel.de
www.avantel.de/acm/ibe/ibe.php?pid=1499

Bitte benutzen Sie zur Zimmerbuchung beiliegendes Zimmerreservierungsformular. Die Bundesgeschäftsstelle vermittelt keine Zimmer.

Reservierungsschluss:

15. November 2007

Tagungsleiter

Dr. Klaus Schüler
Bundesgeschäftsführer

Organisationsleiter

Ulf Leisner
Leiter des Bereichs Eventmanagement und Logistik

Pressebetreuung

Matthias Barner
Pressesprecher

Tagungsanschrift

21. Bundesparteitag der CDU Deutschlands
Messe Hannover/Halle 13
Karlsruher Straße/Eingang West 1
30521 Hannover

Erreichbarkeit des Parteitag

Telefon: 0511 89420-0
Telefax: 0511 89420-119
E-Mail: parteitag@cdu.de

Rückfragen vor dem Parteitag

CDU-Bundesgeschäftsstelle
Eventmanagement und Logistik
Klingelhöferstraße 8
10785 Berlin
Telefon: 030 22070-416
Telefax: 030 22070-418
E-Mail: monika.lentes@cdu.de



Anfahrtsbeschreibung

Deutsche Bahn:

Die Deutsche Bahn AG bietet zum Parteitag der CDU nach Hannover folgende Reisen an: Hin- und Rückfahrt nach Hannover in einem Entfernungsbereich bis 350 km in der 2. Klasse*** nur 79 Euro (1. Klasse 109 Euro) und ab 350 km 119 Euro (1. Klasse 169 Euro)*.

Buchbar ist das Angebot ab sofort unter der Hotline 01805 311153** mit dem Stichwort: Parteitag CDU

Konditionen:

- Gültig zur Hin- und Rückfahrt von/zu allen DB-Bahnhöfen im Nah- und Fernverkehr nach Hannover
- Weitere Rabatte (z. B. BahnCard) können nicht gewährt werden
- Die Sitzplatzreservierung ist im Preis nicht enthalten

Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der DB genutzt werden, auch der ICE. Die Tickets gelten zwischen dem 30. November und 4. Dezember 2007.

- * Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 Euro, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen.
- ** Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom AG betragen 14ct/min.
- *** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Deutsche Bahn

Station: Messebahnhof Hannover Messe/Laatzen

Der Messebahnhof Hannover Messe/Laatzen ist ca. 400 m vom Messeeingang WEST 1 entfernt. Sie erreichen das Messegelände über das wettergeschützte Personentrans-

portsystem „Skywalk“, das den Messebahnhof mit dem Messeeingang verbindet.

Stadtbahn

Zwei Stadtbahnlinien aus der Innenstadt verbinden das Messegelände optimal mit dem Zentrum.

Mit den Linien 1 und 2 bis zur Haltestelle Bahnhof Laatzen/Eichstraße. Durch den Skywalk erreichen in wenigen Gehminuten den Eingang WEST 1.

Anreise mit dem Auto:

Das Messegelände verfügt über eine direkte Anbindung an die Autobahnen in Ost/West- und Nord/Süd-Richtung BAB 2/BAB 7 über den Messeschnellweg B6.

Aus Richtung Hamburg: Sie verlassen den Messeschnellweg (B6) an der Ausfahrt Messe-Süd und biegen an der Ampel links in die „Kronsbergstrasse“. Folgen Sie nun dem Parkleitsystem in Richtung P West 1-4. Biegen Sie nach ca. 800 m rechts in die „Karlsruher Strasse“. Nach weiteren ca. 500 m biegen Sie rechts ab auf den Parkplatz P West 2.

Aus Richtung Kassel: Sie verlassen den Messeschnellweg (B6) an der Ausfahrt Messe-Süd und biegen an der Ampel links in die „Strasse der Nationen“. Fahren Sie an der nächsten Ampelkreuzung erneut links in die „Lissabonner Allee“ über den Schnellweg hinweg und folgen nun dem Parkleitsystem in Richtung P West 1-4. Biegen Sie nach ca. 1 km rechts in die „Karlsruher Strasse“. Nach weiteren ca. 500 m biegen Sie rechts ab, auf den Parkplatz P West 2.

Das Parteitagsgelände erreichen Sie über Eingang WEST 1.

Navigationssystem: Karlsruher Straße

Anreise mit dem Flugzeug:

Der Flughafen liegt ca. 11 km nördlich von Hannover und in ca. 20 km Entfernung zum Messegelände.

Die Anbindung zum Messegelände mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgt über die S-Bahn-Linie 5 (S-Bahn Station zwischen Terminal B und C) vom Flughafen zum Hauptbahnhof Hannover und von dort aus mit der U-Bahn-Linie 1 oder 2 bis zur Haltestelle Bahnhof Laatzten/Eichstraße. Der Messebahnhof Hannover Messe/Laatzten ist ca. 400 m vom Messeeingang WEST 1 entfernt. Sie erreichen das Messegelände über das wettergeschützte Personentransportsystem „Skywalk“, das den Messebahnhof mit dem Messeeingang verbindet.

Kostenloser Transfer in Hannover:

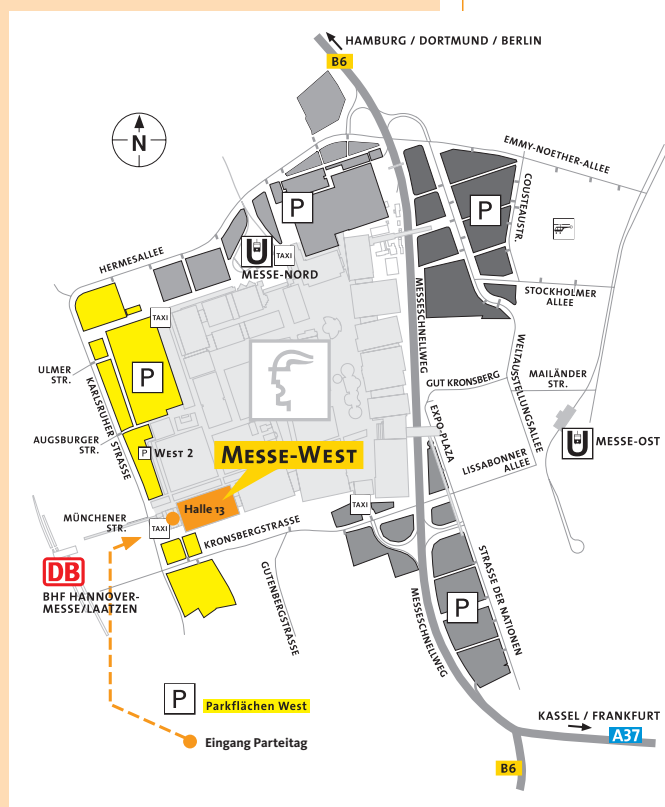
Die CDU-Bundesgeschäftsstelle hat mit dem „Großraum-Verkehr Hannover (GVH)“ eine Regelung getroffen, die es allen Parteitags-Teilnehmern ermöglicht, die Verkehrsmittel der GVH-Partner innerhalb des gesamten GVH-Tarifgebietes kostenlos zu nutzen.



Sonderfahrausweis:

Berechtigt zur Nutzung der GVH-Verkehrsmittel vom 2.-4. 12. 2007 im gesamten Tarifgebiet des GVH; nur 2. Klasse. Nicht übertragbar.

Als gültiger Fahrausweis gilt die Einladung zum Parteitag, die Einladung zum Presseabend oder der Parteitagsbutton.



www.cdu.de

Herausgeber:

CDU-Bundesgeschäftsstelle
Eventmanagement und Logistik
Klingelhöferstraße 8
10785 Berlin
Telefon 030 22070-0
Telefax 030 22070-111
info@cdu.de

CDU